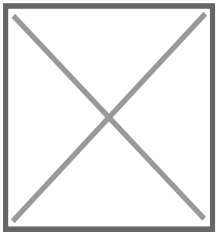




BÖKLUNDER SPORTSCHÜTZEN

DSB - Ladies Cup 19. - 21.7.13 in Hannover



Der alljährliche Ladies Cup, ein Vergleichsschießen der Damenkader aller Landesverbände, fand dieses Jahr im Landesleistungszentrum Hannover statt. Da hier auch die Damen des NDSB nicht fehlen dürfen, fuhr eine kleine Delegation am Freitag in Richtung Niedersachsen, um

sich in vier Disziplinen den anderen Mannschaften zu stellen. Mit von der Partie erstmalig auch Kristin Petersen, die zusammen mit ihren Kurzwaffen-Kolleginnen Kathrin Knaipp und Sandra Klode in den Disziplinen Luftpistole und Kleinkaliber-Sportpistole antreten sollte. Die Disziplinen Luftgewehr und Sportgewehr (Dreistellungskampf) wurden von der Mannschaft Anika Schroedter, Ann-Christin Schroedter und Janett Tebel bestritten.

Nach einer entspannten Anreise und einem gemütlichen Abend ging es am Samstag früh los. Der Luftpistolen - Wettkampf begann gleich morgens um 8:00h, ebenso der Wettkampf Sportgewehr. Die Landesdamenleiterin hatte also zusammen mit ihrem Mann alle Hände voll zu tun, um alle ihre Schützinnen mit Getränken und Glücksbringern zu versorgen. Der NDSB beendete seinen ersten Auftritt mehr oder weniger erfolgreich, Neuling Petersen konnte sich mit 368 Ringen als Nummer 7 für das Finale qualifizieren und sich dort noch auf Rang fünf verbessern, doch Medaillenplätze waren auch als Mannschaft leider nicht zu holen. Kurz nach Mittag startete dann der erste Durchgang Sportpistole/Präzision, wo Knaipp ein sehr gutes Ergebnis von 281 Ringen erzielte. Petersen hielt sich da eher bedeckt mit 267 Ringen. Während die anderen dann später noch Luftgewehr schossen, mussten die Pistoleros noch einmal in Duell ran. Hier machte sich dann deutlich, wer trainiert hatte und wer nicht. Petersen schlug sich mit 260 Ringen durch und landete letztendlich mit 527 Ringen auf Platz 16, die anderen beiden folgten dann auf Rang 20 und 25. Der NDSB beendete einen langen und heißen Wettkampftag zwar nicht sehr erfolgreich, aber mit

viel Spaß und vielen tollen Momenten. Zur Krönung fand am Abend noch ein nettes Beisammensein aller Schützinnen und Betreuer auf dem Gelände der Schießanlage statt, wo die Siegerinnen geehrt und ein tolles Büfett vernichtet wurden. Nach einer kurzen Nacht und einem langen Frühstück hieß es dann ab zurück in den hohen Norden.

Kristin Petersen